

Sechs Lokale – ein Event

Sissach | Zweites Hangover-Bar- und Pubfestival



Die Veranstalter (von links): Monika Probst, Sicherheitsmann von 24 Security, Ewa Heini, Dieter Wanner, Alexandra Gysin, Nicole Zürcher, Rebecca Badella und Erik Heini.

Bild Katinka Prikryl

Sechs Lokale sorgen für ein breites Programm und veranlassen die Baselbieter, von Bar zu Pub zu ziehen.

Katinka Prikryl

Am Samstag ist es so weit, Sissach wird von 18 bis 4 Uhr zur Festlandschaft. 2012 erstmals organisiert, wurde der Hangover-Event erfolgreich in der Gemeinde Sissach eingeweiht. Knapp 1300 Gäste vergnügten sich letztes Jahr mehrheitlich unter freiem Himmel, in den Lokalen Joker, Rockbar, Lindbi Pub, Barockkeller, Oliver-Twist-Pub und dem Kultik «Das

sammenkommen. «Ich will die Menschen nach Sissach holen, wir sind die grösste Festgemeinde im Oberbaselbiet», sagt Wanner. Die Veranstaltung möge konservative Köpfe zum Schütteln bringen, doch stecke hinter dem Fest ein beherzter Geist. Einmal den Eintritt von 15 Franken bezahlt, gibt einem das Armband die Möglichkeit, von Bar zu Bar zu wandern und von jedem Angebot das zu geniessen, wonach einem der Sinn steht.

Seinen Anfang nahm der Anlass als spontaner Gedanke in Dieter Wanners Kopf. Er hatte die Idee, sich mit umliegenden Lokalbetreibern zusammenzutun und etwas

treibern selbst. Der Vorverkauf läuft noch bis Freitagmitternacht und ist die einzige Möglichkeit, an der Verlosung teilzunehmen. Vorverkaufstickets gibt es nur bei den sechs teilnehmenden Pubs und Bars.

Für Sicherheit ist gesorgt

Die Polizei ist entsprechend vorbereitet und insgesamt werden 14 Sicherheitsleute im Einsatz sein. Ab 22 Uhr ist die Patrouille mit Hund zu Fuss unterwegs und bewacht die Umgebung des Festivals. Die Veranstalter sind stolz, dass es letztes Jahr zu keinem Vorfall kam und hoffen, diese Bilanz zu halten.